

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 97 (2022)
Heft: 7-8

Vorwort: Kein Soldat zweiter Klasse
Autor: Besse, Frederik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kein Soldat zweiter Klasse



Nichts kann uns auf diesen schmerzhaften Moment vorbereiten. Dieser Moment, wenn wir erfahren, dass ein Kamerad nicht mehr nach Hause kommen wird.

Der Platz am Tisch bleibt leer, sein Fahrzeug kommt nicht zurück. Was bleibt, sind die Erinnerungen.

Am Samstag 25.06. sind zwei Tessiner Kameraden beim Befahren des Sustenpasses während einer ausserdienstlichen Tätigkeit tödlich verunfallt.

Ich habe den grössten Respekt vor unseren Motorfahrern, die auch ausserdienstlich unglaublich viel leisten! Wenn es sie nicht gäbe, würde unser Milizsystem von heute auf morgen zusammenbrechen.

Mit Befremden habe ich deshalb zur Kenntnis genommen, dass dieser Unfall in den VBS-Kommunikationskanälen keine Beachtung fand.

Wieso eigentlich?

Wer sich ausserdienstlich engagiert, ist für mich keine Privatperson. Kein Soldat zweiter Klasse, sondern ein guter Kamerad.

Hier geht es um Prinzipien
und das sind meine:

Einmal Soldat, immer Soldat.

Wer für die Schweiz sein Leben lässt, gebührt
Ehre und Anerkennung. Egal ob im Dienst
oder ausserdienstlich.

Es wäre mehr als angemessen, wenn wir unseren
beiden Tessiner Kameraden und generell allen
guten Kameraden im nächsten Jahr in der neuen
Gedenkstätte auf der Luzerner Allmend ein
würdiges Andenken setzen.

Gute Kameraden mögen zwar von uns gehen,
aber ihr Vermächtnis bleibt am Leben.

Frederik Besse, Chefredaktor